

om tiefsten Schmerze gebeugt, gibt k. k. Hofrat Eugen Guzman allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden seines innigstgeliebten, unvergeßlichen Vetters, resp. Onkels, des Herrn

## Karl Göttmann

k. k. Regierungsrat und Vize-Direktor der k. k. Hofbibliothek, Ritter des Eisernen Kronenordens III. Klasse welcher Sonntag, den 25. Oktober 1908 um 1/24 Uhr nachmittags nach kurzem, schmerzlichen Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im 63. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Mittwoch, den 28. d. M. um <sup>3</sup>/<sub>4</sub>4 Uhr nachmittags vom Trauerhause: IV. Bezirk, Favoritenstraße Nr. 25, in die Pfarrkirche zu St. Elisabeth überführt, daselbst feierlichst eingesegnet und sodann am Meidlinger Friedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmesse wird Donnerstag, den 29. d. M. um 8 Uhr früh in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 26. Oktober 1908.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.